

Programm Klimafreundliche Kälte Kältemittelwechsel Umsetzung und Neuerungen



Jonas Haller
Verantwortlicher Betrieb Programme
Stiftung Klimaschutz und CO₂-Kompensation KliK

Zürich, 16. Dezember 2020

kliK

- Einführung
 - Kältemittelprogramm: Module Vorzeitiger Ersatz und Kältewechsel
- Modul Kältemittelwechsel
 - Übersicht: Programmerfolg, Teilnahmebedingungen, Fördermodalitäten
 - Neue Fördermöglichkeit: R-134a → R-513A
 - Ablauf: Anmeldung, Umsetzung, Weiterbetrieb
 - FAQ: Zielvereinbarung, Entsorgungsnachweis, Nicht-Durchführung

Stiftung KliK

Förderprogramme



| Plattform Verkehr | Plattform Unternehmen | Plattform Gebäude | Plattform Landwirtschaft |
|---|---|--|---|
| Biotreibstoffe Biofuels Schweiz | Senkenleistung Schweizer Holz Senke Schweizer Holz | Gebäudeautomation Stiftung KliK | Methanreduktion aus der enterischen Fermentation von Milchkühen South Pole |
| Elektro- und Hybridbusse myclimate | Klimafreundliche Kälte Stiftung KliK | Elektronische Heizkörper- thermostate Danfoss South Pole | Lachgasreduktion aus Stickstoffdüngung First Climate |
| Umlagerung Strasse auf Bahn EnAW | Methanreduktion in ARAs South Pole | Wärmeverbünde Stiftung KliK | Biogasanlagen Ökostrom Schweiz |
| Elektrische schwere Nutzfahrzeuge EnAW | Deponiegas Stiftung KliK | Warmwassersparen myclimate | |
| Optimierung Reifendruck AGVS | Rezyklieren von Kunststoffen South Pole | Mobile Heizungen Stiftung KliK | |
| | Lachgasreduktion in ARAs INFRAConcept | Betriebsoptimierung energo | |
| | | Wandbrausen Sinum | |
| | | Wärmepumpen myclimate | |
| | | Pelletheizungen < 70 kW myclimate | |

- Modul 1: Vorzeitiger Ersatz von stationären HFKW-Kälteanlagen durch Anlage mit natürlichem Kältemittel



| Modul | Gas | GWP |
|-------|--------------|-------------|
| 1 | R23 | 14800 |
| 1 | R125 | 3500 |
| 1 | R134a | 1430 |
| 1 | R143a | 4470 |
| 1 | R404A | 3920 |
| 1 | R407A | 2110 |
| 1 | R407B | 2800 |
| 1 | R407C | 1770 |
| 1 | R407D | 1630 |
| 1 | R410A | 2090 |
| 1 | R413A | 2050 |
| 1 | R417A | 2350 |
| 1 | R422A | 3140 |
| 1 | R422D | 2730 |
| 1 | R427A | 2140 |
| 1 | R507A | 3920 |

| Modul | Gas | GWP |
|-------|----------------------|----------|
| 1 | R290 (Propan) | 3 |
| 1 | R600 (Butan) | 3 |
| 1 | R717 (NH3) | 0 |
| 1 | R723 (NH3/DME) | 1 |
| 1 | R744 (CO2) | 1 |
| 1 | HFO-1234yf | 4 |
| 1 | HFO-1234ze | 6 |

99.9 %
geringeres GWP

Modul 1: Vorzeitiger Anlagenersatz

Wirkung und Vorteile



klik

- **Wirkung**
 - Maximale Reduktion der THG-Emissionen
- **Vorteil**
 - Moderne Anlage = tieferer Stromverbrauch
- **Nachteil** (gegenüber Kältemittelwechsel)
 - Grössere Investitionskosten

- Modul 1: Vorzeitiger Ersatz von stationären HFKW-Kälteanlagen durch Anlage mit natürlichem Kältemittel
- Modul 3: Kältemittelwechsel in HFKW-Kälteanlagen



| Modul | Gas | GWP |
|-------|--------------|-------------|
| 3 | R404A | 3920 |
| 3 | R507 | 3980 |
| 3 | R448A | 1386 |
| 3 | R449A | 1397 |
| 3 | R134a | 1430 |
| 3 | R513A | 631 |

→ > 60 %
geringeres GWP

→ > 55 %
geringeres GWP

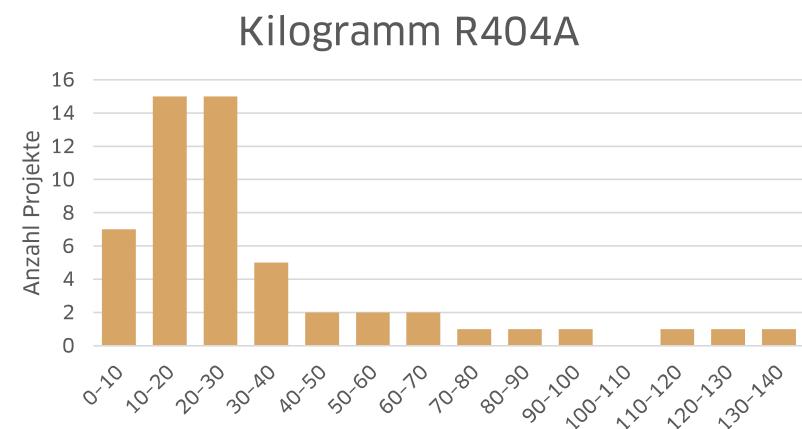
Übersicht

Bisheriger Programmerfolg



klik

- Bisher 270 Projekte, davon 88 ausbezahlt
- Durchschnittlich: 40 l Kältemittel abgesaugt, 70-90% der Umrüstungskosten mit Investitionsbeitrag gedeckt
- Zusätzlich:
jährliche Betriebsbeiträge



Übersicht

Teilnahmebedingungen



klik

Programmbedingungen

1. Stationäre Anlage in der Schweiz, HFKW Kältemittel
2. Mindestens 50 % GWP Einsparung, ohne Umbau
3. Umrüstung durch Fachperson
4. Zu ersetzendes Kältemittel auf Schweizer Markt noch erhältlich

Anlagebedingungen

5. Kontrollierte Absaugung und Entsorgung des Kältemittels (GWP \geq 2500 \rightarrow Zerstörung, z.B. R-404A)
6. Ausweisung entnommene und eingefüllte Kältemittelmenge
7. Voll funktionstüchtig, mind. 1/4 der normalen Betriebsfüllmenge Kältemittel
8. Weiterbetrieb für 5 Jahre beabsichtigt mit bestätigter Funktionstüchtigkeit
9. Lecktest und allfällige Reparatur Lecks

Fragen aus dem Publikum

Anlagenalter



klik

- Gibt es Einschränkungen bezüglich dem **Alter** der Anlage?
→ Im Gegensatz zum Modul 1 (Vorzeitiger Ersatz der Anlage) gibt es beim Kältemittelwechsel **keine** solche **Einschränkung**.

Übersicht

Fördermodalitäten



- **Zwei Beiträge** pro kg abgesaugtes und entsorgtes Kältemittel

| Kältemittel | R404A/R507C/R507A → R448A/R449A | R134a → R513A | |
|----------------------------|------------------------------------|-------------------|-------------------|
| Typ | Gewerbe | Industrie | Alle |
| Investitionsbeitrag | 150 CHF/kg | 100 CHF/kg | 50 CHF/kg |
| Betriebsbeitrag | 10 CHF/kg•a | 5 CHF/kg•a | 4 CHF/kg•a |
| Einsparung GWP | 2500 (>60%) | | 800 (>55%) |

Übersicht

Fördermodalitäten



klik

- **Zwei Beiträge** pro kg abgesaugtes und entsorgtes Kältemittel
 - Investitionsbeitrag nach Prüfung der Dokumentation
 - deckt max. 90 % der Investitionskosten (excl. MwSt.!)
 - Betriebsbeitrag nach jährlicher Bestätigung des Weiterbetriebs
 - Auszahlung bis maximal 2030
- **Auszahlung** direkt an Anlagenbesitzer

Fragen aus dem Publikum

Geförderte Arbeiten (↑Förderbestimmungen)



kliK

- Werden nur Kosten fürs Kältemittel übernommen oder auch für neuen Verdichter?

→ Nein, Kosten für einen neuen Verdichter werden nicht übernommen, da nicht notwendig im Rahmen der Umrüstung. Vgl. «Förderbestimmungen» im Förderangebot:

Gefördert werden bis zu 90% der Kosten für die folgenden Arbeitsschritte:

- Vorbereitende Arbeiten (Lecktest, allfällige Reparatur von Leckstellen, Anmeldung des Projektes bei KliK)
- Absaugen und Entsorgen des bisherigen Kältemittels R404A
- Beschaffen und Befüllen mit dem Ersatzkältemittel R449A
- Allfälliger Wechsel von Kleinteilen, sofern im Rahmen der Umrüstung notwendig

→ Die Anlage darf nicht gleichzeitig umgebaut werden. Zulässige Eingriffe finden Sie in der «Positivliste».

Übersicht

Zielgruppe, Wirkung, Vorteile



klik

- **Zielgruppe** Betriebe ohne Mittel/Gründe für vorzeitigen Ersatz ihrer HFKW-Anlage
- **Wirkung** Halbierung der Treibhausgasemissionen während weiterer Betriebszeit
- **Vorteile**
 - Möglichst langer Betrieb der Bestandesanlage
 - Konformität mit Regelungen der ChemRRV
 - Probleme beim Nachfüllen vermeiden

R-134a → R-513A



klik

- Neue Fördermöglichkeit
- Neue Projektfelder

Neue Fördermöglichkeit



klik

- R-134a → R-513A
- Lohnt sich vor allem bei Kunden, wo Sie bereits im Tiefkühlbereich einen Anlage umrüsten.
(R-404A → R-449A)
- → Es müssen zwei eigenständige Projekte eröffnet werden, eines für R-404A das andere für R-513A.

Fragen aus dem Publikum

Argumente (Wechsel R-134a → R-513A)



klik

- Welche Argumente haben wir um den Kältemittelwechsel R-134a auf R-513A bei Kunden durchzuführen?
 - Der Kunde hat einen Beitrag zum Klimaschutz geleistet.
 - Der Kältemittelwechsel kostet den Kunden fast nichts, weil sehr wenig Arbeit anfällt und der Förderbeitrag den Kältemittelpreis deckt. Dazu erhält der Kunde jährlich Betriebsbeiträge.
 - Wenn sich die gesetzlichen Regeln verschärfen werden, sind Sie wohl bereits gerüstet.

Weitere Projektfelder mit R-134a

klik



- Klimaanlagen grosser Gebäude mit R-134a (große Mengen)



Ablauf



klik

- Anmeldung
- Umsetzung
- Weiterbetrieb

Anmeldung

Mehrere Anlagen an gleichem Standort



klik

- Mehrere Anlagen an gleichem Standort
→ jeweils ein Projekt für alle Anlagen gleicher Kategorie
 - R404A/R507C/R507A → R448A/R449A
 - R134a → R513A
- Viele Anlagen gleicher Kategorie: Zeitpunkt Auszahlung
 - Ein Projekt → Auszahlung nach Umsetzung bei allen Anlagen
 - Etappiertes Vorgehen, und etapierte Auszahlung gewünscht (grössere Beträge) → mehrere Projekte
 - Normalfall (einfacher): ein Projekt pro Standort

Anmeldung

Wann muss angemeldet sein?



klik

- **Förderangebot muss unbedingt vor oder mit (gleichentags) der Umsetzung unterschrieben sein.**
Hierzu ist eine vorgängige **Anmeldung** unumgänglich.

Angaben zum Projekt

Anmeldung

Hinweise zur Anmeldung

1. Die Anmeldung muss vor dem Auftragserstellungszeitraum erfolgen.
2. Das Förderangebot muss gleichzeitig mit der Anmeldung generiert.
3. Das Förderangebot muss eine Auftragsbestätigung für die Umsetzung und muss VOR der Umsetzung von der Kältefirma und dem Anlagenbesitzer unterzeichnet werden.
4. Alle Nachweisdokumente basieren auf Selbstsicherklärung. Die Nachweisdokumente müssen nach der Umsetzung des Projekts eingereicht werden.
5. Das Förderangebot gilt unter Vorbehalt der Richtigkeit der Angaben

Angaben zu Besitzer, Kältefirma und Kontaktpersonen

Angaben zur Umrüstung

Angaben zur Anlage

* Bezeichnung der Anlage

* Bezeichnung Anlagenteil

* ID Vignette

* Füllmenge (kg)

Zustand

voll funktionsfähig, Betrieb wäre noch mind. 5 Jahre möglich

Füllzustand / Loks

Die Anlage ist noch voll befüllt

Hinweis

Wenn der Füllstand weniger als 25% der der normalen Betriebsfüllmenge beträgt, kann das Projekt leider nicht gefördert werden.

weitere Anlage hinzufügen

Einmaliger Investitionsbeitrag

Jährlicher Betriebsbeitrag bis max. 2030

Hinweis zum Förderbeitrag

Der voraussichtliche Förderbeitrag berechnet sich aus der Füllmenge multipliziert mit dem geförderten Beitragsatz, beträgt jedoch maximal 50% der Kosten für die Umsetzung. Für den definitiven Förderbeitrag sind die effektiv abgenutzte Kältemittelmenge und die erzielten Projektleistungen relevant.

Speichern **Anmeldung einreichen**



Förderangebot

Hinweise zu Förderangeboten

1

Förderangebot

Hinweise zu Förderangeboten

2

Förderangebot

Hinweise zu Förderangeboten

3

Förderangebot

Hinweise zu Förderangeboten

4

Förderangebot

Hinweise zu Förderangeboten

5

Umsetzung Vorbereitung



- Dokumente ausdrucken und zum Kunden mitnehmen:
 - Förderangebot
→ braucht Unterschrift Kunde
 - Arbeitsrapport(e)
 - Funktionsbestätigung(en)

→ vor Ort fertig ausfüllen und mit Kunde unterschreiben

Nach Umsetzung



kliK

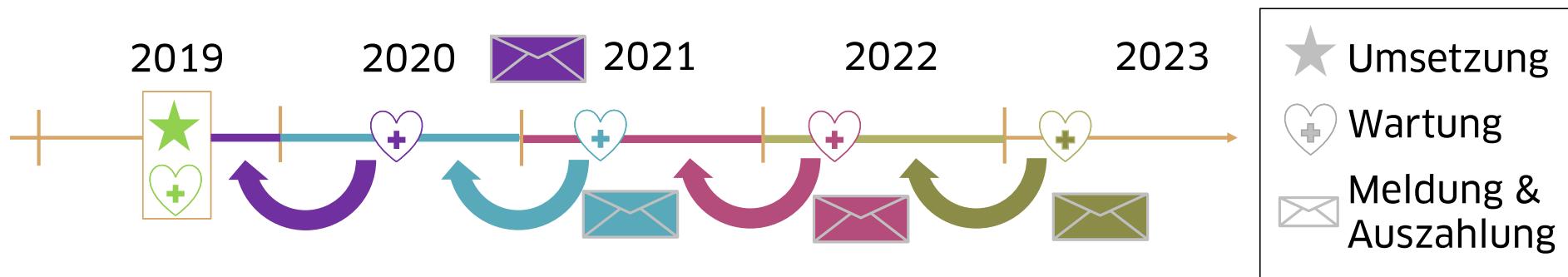
- Dokumente scannen und hochladen
- → Prüfung durch Simultec
- → weiter zu Auszahlung, oder zurück an Kältefirma
(KliK informiert, Simultec beantwortet Ihre Fragen)
- Auszahlung durch KliK → Mail (Cc: Kältefirma) & Brief
- Folgejahre: Bestätigung des Weiterbetriebs durch Kältefirma

Bestätigung Weiterbetrieb



klik

- Auszahlung erfolgt nach Revision im Folgejahr



- Bestätigung der erfolgten Revision erstmals Anfang 2021, später direkt nach Revision möglich
- Neues Eingabeformular «Bestätigung Weiterbetrieb»

Fragen aus dem Publikum

Prozess für jährliche Beiträge

kliK



Auszahlung Betriebsbeitrag

Hinweise zur Auszahlung: Das Projekt wurde am 00.00.0000 umgesetzt. Die Auszahlung des Investitionsbeitrags an den Betreiber fürs Jahr 0000 ist erfolgt. Deshalb kann ihm nun nach Zusendung der Weiterbetriebsbestätigung oder der Ausserbetriebssetzungsbestätigung des Jahres 2020 ein Betriebsbeitrag ausbezahlt werden.

Status: Betriebszustand bekannt.
 Betriebszustand unbekannt. → KliK kontaktiert den Betreiber.

Im Nachvollgenden bezeichnet «weiterbetreiben» den ordnungsgemäßen Weiterbetrieb der Anlage mit dem Primärkreislauf in unveränderten Form.

- Die gesamte Anlage wurde im Jahre 2020 weiterbetrieben.
- Die Anlage wurde im Jahre 2020 nur teilweise weiterbetrieben.
- Die gesamte Anlage wurde im Jahre 2019 oder 2020 ausserbetriebgenommen.

Nachweisdokumente (Wartungsheft, Wartungsprotokolle, etc.)

Dokumenttitel / Beschreibung

Weiteres Nachweis-Dokument hinzufügen

Sollten keine geeigneten Wartungsnachweise vorhanden sein, können Sie die Status mit unserem Formular bestätigen.

Dokument erzeugen

unterschriebenes Dokument

Speichern

Senden

• Bestätigung Weiterbetrieb

- Gesamte Anlage
- Teil der Anlage
- Ausserbetriebnahme

Fragen aus dem Publikum

Prozess für jährliche Beiträge

kliK



Auszahlung Betriebsbeitrag

Hinweise zur Auszahlung Das Projekt wurde am 00.00.0000 umgesetzt. Die Auszahlung des Investitionsbeitrags an den Betreiber fürs Jahr 0000 ist erfolgt. Deshalb kann ihm nun nach Zusendung der Weiterbetriebsbestätigung oder der Ausserbetriebssetzungsbestätigung des Jahres 2020 ein Betriebsbeitrag ausbezahlt werden.

Status

- Betriebszustand bekannt.
- Betriebszustand unbekannt. → KliK kontaktiert den Betreiber.

Im Nachvollgenden bezeichnet «weiterbetreiben» den ordnungsgemäßen Weiterbetrieb der Anlage mit dem Primärkreislauf in unveränderten Form.

- Die gesamte Anlage wurde im Jahre 2020 weiterbetrieben.
- Die Anlage wurde im Jahre 2020 nur teilweise weiterbetrieben.
- Die gesamte Anlage wurde im Jahre 2019 oder 2020 ausserbetriebgenommen.

* Wartungsdatum

Bitte laden Sie einen Wartungsnachweis (z.B. Wartungsprotokoll / Foto des Eintrages im Wartungsheft) der gesamten Anlage hoch. Danach informieren wir den Betreiber der Anlage über die Zahlung des Betriebsbeitrags fürs Jahr 2019.

Nachweisdokumente (Wartungsheft, Wartungsprotokolle, etc.)

Dokumenttitel / Beschreibung Datei auswählen -

Weiteres Nachweis-Dokument hinzufügen +

Sollten keine geeigneten Wartungsnachweise vorhanden sein, können Sie die Status mit unserem Formular bestätigen.

Dokument erzeugen

unterschriebenes Dokument Datei auswählen

- Datum Wartung/Ausserbetriebnahme
- Nachweisdokumente (Wartungsheft)

Fragen aus dem Publikum

Prozess für jährliche Beiträge



klik

- Erhält die Kältefachfirma ebenfalls einen Beitrag?
→ Leider kann der Kältefirma kein Beitrag ausbezahlt werden.
- Wie können die jährlichen Beiträge angefordert werden? Bekommt der Kunde den Brief oder der Kältepartner?
→ Da erhält der Kältepartner ein Mail, und kann dann online ein Formular ausfüllen.

Fragen aus dem Publikum

Prozess für jährliche Beiträge



kliK

- Kunde wechselt Kältefirma, was geschieht dann?
→ Sie (bisherige Kältefirma) erhalten die Anfrage und teilen mit, dass der Kunde wohl von einer neuen Kältefirma gewartet wird. → KliK kontaktiert den Kunden und danach die neue Kältefirma.

Häufige Fragen



klik

- Fehlende Unterlagen
- Abwicklung
- Projekt nicht umgesetzt, was tun?
- Recyclieren
- Zielvereinbarung
- Entsorgungsnachweis
- Luftkühlung / Wärmerückgewinnung ?

Häufige Fragen

Benötigte Unterlagen fehlen → Was tun?



klik

- Keine Vignette / Anlage nicht angemeldet → i.O., aber muss nach Umrüstung anmelden.
- Photodokumentation als Nachweis von:
 - Kältemittel
 - Vignetten-Nummer
- Wartungsprotokoll/-heft: es braucht die Seite, wo draufsteht, was für ein Mittel drin ist. Häufig auch auf Plakette.
- Wenn kein Wartungsheft → ein Wartungsheft erstellen. Irgendein Nachweis über Art des abgesaugten Kältemittels muss vorhanden sein.

Häufige Fragen

Vorgehen bei der Abwicklung



klik

- «Kosten der Umrüstung» sind exkl. MwSt. anzugeben
 - ✗ incl. MwSt. ✓ excl. MwSt.
- Zeitlicher Horizont:
 - Anmeldung schon weit im voraus möglich. Spätestens vor Umsetzung.
 - Nach Abschluss spätestens innert 90 Tagen einreichen (gemäss Vorgaben)
 - Wenn eingereicht → Rückfragen oder Weiterleitung an KliK: max. 2 Wochen
 - Wenn bei KliK, bis Aufforderung Rechnungstellung an Kunden: ca. 2 Wochen

Fragen aus dem Publikum

Dauer bis Auszahlung



klik

- Warum dauert es z.T. über 3/4 Jahre bis die Auszahlung genehmigt wird? Wann kann man mit Rückmeldung rechnen?
 - Die Prüfung durch ein Programmbüro und durch uns kann **in der Regel unter einem Monat** abgeschlossen werden. In Spezialfällen kann es jedoch leider länger dauern, z.B. wenn gewisse Dokumente fehlen oder unvollständig sind.

Häufige Fragen

Wenn der Kunde das Projekt nicht umsetzt



klik

- Wenn der Kunde das Projekt doch nicht ausführen lässt, kann das Projekt in der Antragsübersicht per Klick auf das  Symbol entfernt werden.

| Antragsübersicht | | | | |
|------------------------------------|------------------|-----------------------|---|---|
| Kältemittelwechsel in HFKW-Anlagen | | | | |
| Projekttitle | Datum | Status | | |
| Lugano Panificio | 12.12.2020 16:51 | Förderung beschlossen |  |  |
| Sion Pharma Plus | 12.12.2020 16:51 | Förderung beschlossen |  |  |
| Gerra Pharma Plus | 12.12.2020 16:51 | Förderung beschlossen |  |  |
| Saignelaiger Supermarché | 12.12.2020 16:51 | Förderung beschlossen |  |  |
| Fribourg TopTex | 12.12.2020 16:51 | Förderung beschlossen |  |  |
| Genève Boulangerie | 12.12.2020 16:51 | Förderung beschlossen |  |  |
| Utzwil Bäckerei | 12.12.2020 16:49 | Förderung beschlossen |  |  |

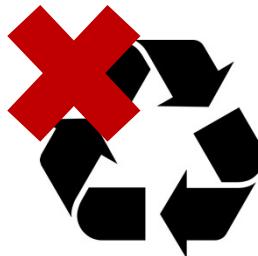
Häufige Fragen

Recyclieren erlaubt?



klik

- Kältemittel GWP ≥ 2500 (R-404a)
(Recyclieren im Moment noch erlaubt in «Modul 1»)



recyclieren



zerstören

- Kältemittel GWP < 2500 (R-134a)



recyclieren



zerstören

Häufige Fragen

Zielvereinbarung



klik

- Auch von der CO₂-Abgabe befreite Unternehmen, können nach gängiger Praxis Programmvorhaben durchführen.
(Kältemittelemissionen sind nicht Gegenstand von Zielvereinbarungen im Sinne von Art. 66 bis Art. 79 CO₂-Verordnung.)



Häufige Fragen

Entsorgungsnachweis



klik

- VeVA-Scheine ab 50 kg zu entsorgender Kältemittelmenge verlangt.
- Es gibt verschiedene Nachweise, muss nicht unbedingt VeVA sein.

| EMPFANGSBESTÄTIGUNG | | | | |
|--|--|--------------------|--------------|--|
| Lieferscheinnummer: | 211889523 | | | |
| Lieferdatum: | 23.3.2020 | | | |
| Kundennummer: | | | | |
| Auftragsnummer: | | | | |
| Bestellreferenz: | | | | |
| VeVa-Nr. | Q351000418 | | | |
|  RCL-Behälter mit Kältemittel-Sonderabfall zur Entsorgung | | | | |
| Abfallcode | 140601 - (S) Teil-/Vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe | | | |
| Serial-Nr. | Behältergröße | Bezeichnung Inhalt | Nettogewicht | |
| 20795 | 12L | R 404 A | 6.5 kg | |
| 29591 | 12L | R 404 A | 6.5 kg | |
| 42981 | 12L | R 409 A | 6 kg | |

Fragen aus dem Publikum

Gleichzeitige Änderungen (↑ Positivliste)



klik

- Gibt es eine zusätzliche Förderung, wenn ein Kältemittelwechsel ausgeführt und **gleichzeitig** von einem luftgekühlten Verflüssiger auf ein Rückkühlsystem mit geringerer Kältemittelfüllmenge umgestellt wird (Wärmerückgewinnung)?
 - Zum jetzigen Zeitpunkt ist es zulässig (jedoch leider ohne zusätzliche Förderung, zudem wird nur die Einfüllmenge vergütet). Ebenfalls müssen Sie beurteilen, ob der Eingriff auf der «Positivliste» aufgeführt ist.

Fragen aus dem Publikum

Spätere Änderungen



kliK

- Darf eine wassergekühlte Anlage, die jetzt mit KliK gefördert wird **später** mit Rückkühlung umgebaut werden? (z.B. auf Luftkühlung (Kondensatoren) oder WRG)
→ Auf dem neuen Formular «Jährliche Betriebsbestätigung» müssen Sie bestätigen, dass die Anlage in unveränderter Form (Kühlkreislauf) ordnungsgemäss betrieben wird. Energieeffizienz und Rückkühlung im Sekundärkreislauf sind erlaubt.

Weitere Infos auf Website: www.kaelteanlagen.klik.ch

klik



Stiftung Home Programm Beitragsrechner Login DE FR IT

klik Stiftung Klimaschutz und co₂-Kompensation KliK

Die Stiftung KliK fördert klimafreundliche Kälteanlagen [Mehr >](#)

[Beitragsrechner](#)  [Liste der Teilnehmer](#) 

 [Video](#)

Im Kunstmuseum Bern wurden die Kühlanlagen durch moderne Modelle ersetzt. Die Kunstwerke werden nun klimafreundlich klimatisiert.

Programm Klimafreundliche Kälte

Supermarktkälte

- [Vorzeitiger Ersatz >](#)
- [Kältemittelwechsel >](#)

Infomaterial >

Aktuell >

Gewerbe, Industrie und Klimakälte

- [Vorzeitiger Ersatz >](#)
- [Förderung klimafreundlicher Kleinanlagen >](#)
- [Kältemittelwechsel >](#)

höhere Beitragsätze

Kleine Verkaufsformate

- [Förderung klimafreundlicher Kleinanlagen >](#)
- [Kältemittelwechsel >](#)

höhere Beitragsätze

Programmleitung Kontakt

Jonas Haller 

+41 44 224 60 07
kaelteanlagen@klik.ch



**Besten Dank!
Wir freuen uns auf eine
Zusammenarbeit!**

Jonas Haller
kaelteanlagen@klik.ch
044 224 60 07